

# Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

April 2014

MIT DOPPELSEITE  
AUS DEM  
MICHAELISQUARTIER

## Création

**B**odypiercing &  
**P**iercingschmuck  
**C**reative & individuelle  
**M**ode  
und gaaanz viel  
**S**chmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim  
Phone 05121 / 9 99 69 49  
www.piercing-studio.info



*Stimliche Mode,  
die Geborgenheit  
und Ausdruck  
verleiht.*

## GOLD-SILBER-ANKAUF

**Sofort-Bargeld** zu fairen Preisen

- **Schmuck** auch defekt
- **Zahngold** auch mit Zähnen

**Juwelier Grothe an der Lilie**  
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf  
**HINTER DEM RATHAUS**  
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88



**WWF**

Ihre Spende  
für die Natur!

Infos unter wwf.de • Spendenkonto:  
IBAN: DE39 5502 0500 0000 0020 00  
Bank für Sozialwirtschaft Mainz  
BIC: BFSWDE33MNZ

## HAARSTUDIO Frank



**Bei uns frisiert man heiter  
mit neuen Frühlingsfrisuren  
gehts weiter**

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 0 51 21-12692  
Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest



## Hinten im Hof forscht weiter in der Oststadt

Über 5.000 Gäste sahen letztes Jahr bei „Hinten im Hof“ die Oststadt von einer ganz anderen Seite – wie hier die Werkhütte in der Einumer Straße. Foto: Clemens Heidrich

## HAIRLICH...FRISUREN MIT STYLE



**APRIL-ANGEBOT:  
Donnerstags  
Trocken-  
haarschnitt**

**11,- €**

Wir freuen uns auf Sie.

Di.-Fr. 9.00-18.00 Sa. 9.00-13.00  
Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 051 21 - 741 49 53

**Seit 55 Jahren**

## Schuh- und Schlüsseldienst

### Goschenstraße 65

Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel

**20% auf  
Schuhreparaturen**

**Batterie-  
wechsel**

statt 8,-€ für **4,-€**  
mit diesem Coupon bis 12. 4.

**Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen**  
Notdienst 24 Std. Telefon 0171- 494 69 36  
Öffnungszeiten: Di-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,  
Montag geschlossen - Sa 9-13 Uhr  
Telefon 051 21-372 86 • Goschenstraße 65

**Erster Informationsabend  
findet am Donnerstag,  
8. Mai, um 18 Uhr bei Radio Tonkuhle statt**

Über 5.000 Besucher kamen letztes Jahr in die Oststadt, um zu schauen, was „Hinten im Hof“ passiert. Sie erhielten Einblicke in sonst verschlossene Innenhöfe und Gärten, erlebten an diesen ungewöhnlichen Orten Musik, Bildende Kunst, Kunsthandwerk, Design, Zauberei und Theater. Organisiert wurde alles hauptsächlich von den Bürgerinnen und Bürgern der Oststadt. Jetzt geht es in die zweite Runde – erneut werden dafür Gastgeber und Künstler gesucht.

„Hinten im Hof“ möchte die unbekanntesten Schönheiten der Oststadt in den Vordergrund rücken sowie Nachbarschaftsnetzwerke knüpfen oder verfestigen. Ein wichtiger Punkt ist außerdem die Barrierefreiheit. Alle teilnehmenden Orte sollen so ausgestattet sein, dass sie problemlos von Menschen mit Behinderung wie beispiels-

Fortsetzung auf Seite 2

## City Online

**+++ DAUER AKTION +++**

- ✓ Flat in alle Handy Netze
- ✓ Flat ins dt. Festnetz
- ✓ Flat ins Internet

**16,95 €** Monatlich

Mehr Tariffdetails und Infos im City Online Shop

Bernwardstraße 7 | 31134 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 6 97 19 57





Wir sind für Sie da,  
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121 / 18 88**

Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001  
010:2008



Marktstr.15 | Hildesheim | [www.bestattungen-hildesheim.de](http://www.bestattungen-hildesheim.de)

»**KLAMOTTE**«  
**SECONDHAND**  
INH. GUNDULA **BOWE**



Einumer Str. 16  
31135 Hildesheim  
Telefon  
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

**Viele Angebote ab 1,- €**

**Tanzcafé im  
Mehrgenerationenhaus**

Am Sonntag 27. 4. 14 zwischen 15:00–18:00 Uhr findet ein geselliger Tanznachmittag im Mehrgenerationenhaus in der Steingrube 19A statt. Bei guter Musik von „Musica da Ballo“ können die Gäste alleine oder zu zweit ihre Tanzschritte wagen oder einfach nur den Nachmittag genießen. Das Bistro „Marktplatz 19A“ bietet köstlichen selbstgebackenen Kuchen und verschiedene Kaffeevariationen. Alle Generationen sind eingeladen (Ohne Anmeldung, Eintritt: 2,50 EUR).

**Der Trauer Raum geben**



Unsere Trauerhalle

Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie  
unsere kostenlose  
Info-Broschüre an!

 **Süßmann  
Bestattungen**

Goschenstraße 51  
31134 Hildesheim  
Tel.: 05121 - 3 48 67  
[info@suessmann-bestattungen.de](mailto:info@suessmann-bestattungen.de)

Glaube - Menschen - Kultur



**Neues aus St. Andreas**

Zum Osterfest gibt es in der Andreaskirche etwas wirklich Neues: Die Bänke werden dann zur Seite geräumt und das Mittelschiff der großen Kirche wird mit Stühlen gefüllt. Die Andreaskirche möchte damit ausprobieren, wie sich Stühle auswirken – und wir freuen uns über Rückmeldung von Ihnen!

Am Gründonnerstag, 17.04.2014, feiern wir um 19.00 Uhr das Festabendmahl in der Andreaskirche. Zum Essen, Trinken und feiern sind alle herzlich eingeladen! Pastor Mennrich aus der Andreaskirche und Pastor Woltmann von St. Michaelis gestalten den Gottesdienst zusammen mit Ehrenamtlichen. Am Karfreitag gibt es um 10.00 Uhr den Gottesdienst mit Sup. Aßmann. Am Nachmittag um 15.30 Uhr folgt das Passionskonzert mit dem Jungen Vokalensemble Hannover. Werke von Schütz, Mendelssohn Bartholdy, Lauridsen, Swider, Miskinis, Buchenberg und Gjeilo stehen auf dem Programm.

Der Ostermorgen beginnt früh in der Jakobikirche. Am Sonntag, 20.04.2014, um 5.30 Uhr lädt Superintendent Helmut Aßmann gemeinsam mit Theologiestudierenden zum Gottesdienst in St. Jakobi ein, anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück.

In der Andreaskirche findet am Ostersonntag um 10.00 Uhr der Festgottesdienst mit Pastor Detlef Albrecht und der St.-Andreas-Kantorei statt.

Am Ostermontag findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst mit Pastor Leif Mennrich in der Andreaskirche statt.

Eine interessante Ausstellung wird am Sonntag, 27. 4. 2014, um 18.00 Uhr in der Andreaskirche eröffnet: „Gesichter des Christentums“ heißt sie und öffnet den Blick für die Vielfalt der Konfessionen innerhalb des Christentums.

Der Syrisch-Orthodoxe Erzbischof für Deutschland, Julius Dr. Hanna Aydýn, wird die Predigt halten, Pastor Leif Mennrich und Superintendent Helmut Aßmann gestalten den Gottesdienst.



*Hinten im Hof forscht weiter in der Oststadt  
Fortsetzung von Seite 1*

weise Rollstuhl-Fahrern besucht werden können. Viele Teilnehmer der ersten Ausgabe wollen sich dieses Jahr neu erfinden. Fest im Boot sind außerdem: Das Interkulturelle Sportfest in der Steingrube, das Sommerfest des Mehrgenerationenhaus inklusive dem KJO Kinder- und Jugendzentrum Oststadt sowie die Musikschule Hildesheim mit dem zweitägigen Festival der Blasmusik unter dem Motto „Tradition und Moderne“. Ein Termin dafür steht bereits fest, nämlich Samstag, 26. Juli, von 15 bis 22 Uhr. Teilnehmer werden ab sofort gesucht. Man kann seinen Hinterhof, Garten oder Garagenhof zur Verfügung stellen. Gerne gesehen sind Orte, deren Bewohner – oder sogar die Orte selbst – eine Geschichte zur Stadt erzählen. Auch Kulturschaffende können

sich ab sofort bewerben. Musik, Theater, Bildende Kunst, Design, Literatur, Tanz, Zauberei, DJs – immer nach dem Motto: „Nichts muss, alles kann.“

Ein Informationsabend findet am Donnerstag, 8. Mai, um 18 Uhr im Funkhaus von Radio Tonkuhle im 1. Obergeschoss in der Andreas Passage 1 statt.

Über Bewerbungen und Fragen freut sich Hinten-im-Hof-Projektleiter Andreas Kreichelt. Entweder per Mail an [hintenimhof@tonkuhle.de](mailto:hintenimhof@tonkuhle.de)

oder telefonisch unter 05121-2 960 916. Anmeldeschluss ist am Sonntag, 18. Mai.

Hinten im Hof ist ein Projekt von Radio Tonkuhle in enger Kooperation mit der Kulturfabrik Löseke.

Gefördert wird es aktuell von der Stiftung Niedersachsen, der Friedrich Weinhagen Stiftung sowie der BürgerStiftung Hildesheim.

**GREENPEACE**

**April**

03.04.2014, Neuentreff,  
18:30, Wollenweberstr. 6  
10.04.2014, Plenum,  
19:00, Wollenweberstr. 6  
17.04.2014, Plenum,  
19:00, Wollenweberstr. 6  
Radio Tonkuhle,  
22.04.2014, Greenpeace  
On Air, 15–16:00  
105.3 fm  
24.04.2014, Plenum,  
19:00, Wollenweberstr. 6

**Mai**

08.05.2014, Neuentreff,  
18:30, Wollenweberstr. 6  
15.05.2014, Plenum, 19:00,  
Wollenweberstr. 6  
22.05.2014, Plenum, 19:00,  
Wollenweberstr. 6  
Radio Tonkuhle,  
27.05.2014, Greenpeace  
On Air, 15–16:00  
105.3 fm





## Kommentar

Stillstand?

Aufgepasst, liebe Oststädter ... da gibt es doch tatsächlich Pläne, die Straße an der Steingrube, kurz vor der Roonstraße für den Durchgangsverkehr zu sperren, nur Anwohner, die Busse und Fahrräder sollen dort passieren können, was für eine Idee – (erstmal zur Probe) nun, wir alle müssen aufpassen, Tagesordnungen des Ortsrates und des Stadtentwicklungsausschusses verfolgen und, wenn Sie es auch für eine absurde Idee halten, protestieren – energisch, denn: Nun sperren wir mal eine Straße und dann schauen wir mal, was passiert!

... ich kann mir denken was passiert! und wenn das Frühlingswetter noch so freundlich ist – ich bin dagegen

Ihr Ekkehard Palandt

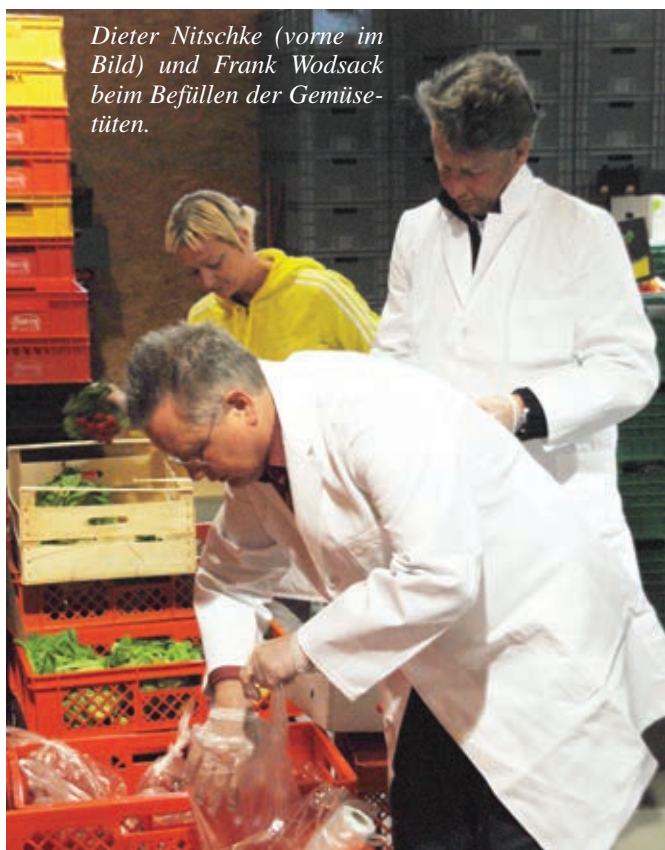
## CDU-Ratsherren lösen Wetteinsatz im „Guten Hirten“ ein



Unter den Augen von Koch Gerhardt Flügel (2. v. l.) und Küchenmitarbeiterin Sarah Drake halfen Frank Wodsack (l.) und Dieter Nitschke bei der Essensausgabe im „Guten Hirten“.

beiden Helfern eine große Motivation und ganz viel Fleiß zugunsten des „Sozialen Mittagstisches“.

Die CDU-Ratsherren Frank Wodsack und Dieter Nitschke haben sich bei der City-Beach-Aktion „Hildesheim wettet“ zugunsten des „Guten Hirten“ eingesetzt und nun ihr Wettversprechen eingelöst. Beide nahmen die Gelegenheit wahr, Einblicke in die Abläufe des „Sozialen Mittagstisches“ zu erhalten, packten aber auch kräftig mit an: So halfen sie beim Verladen des angelieferten Gemüses sowie beim Packen der Gemüsetüten und deren Ausgabe. Danach ging es in der Küche weiter, wo geschnippelt, gekocht und bei der Essensausgabe geholfen wurde. Besonders beeindruckend war für die beiden Ratsherren die außergewöhnlich freundliche und friedliche Stimmung. Reinhard Aksamski („Guter Hirt“) bescheinigte den



Dieter Nitschke (vorne im Bild) und Frank Wodsack beim Befüllen der Gemüsetüten.

# Auto-Reparaturen

## Löhr

AUTO-SERVICE

**Achsvermessung**

**Bremsen**

**Computerdiagnose**

**Kupplung**

**Reifendienst**

**Servicearbeiten**

TÜV+AU  
täglich

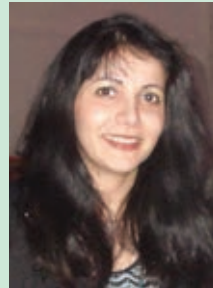
**Löhr Autoservice** · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Osterfest und sonnige Tage.  
**M. Peyvandi und das Praxisteam**



Zahnarztpraxis  
**M. Peyvandi**

Gneisenaustr. 7, 31141 Hildesheim  
 Tel. 0 51 21/8 39 81  
[www.zahnarztpraxis-peyvandi.de](http://www.zahnarztpraxis-peyvandi.de)



### Unsere Leistungen:

- Angstpatienten, Vollnarkose
- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.  
 Terminvereinbarung telefonisch

Wir machen Urlaub vom 7.–11.4. 2014



Zahnarztpraxis  
**M. Peyvandi**

Gneisenaustr. 7  
 31141 Hildesheim

[www.zahnarztpraxis-peyvandi.de](http://www.zahnarztpraxis-peyvandi.de)

### Stellenangebot

**„Bei uns hat der Klapperstorch zugeschlagen“**

Wir suchen zur Unterstützung unserer modernen, qualitäts- und patientenorientierten Zahnarztpraxis in Hildesheim 2 zahnmedizinische Fachangestellte, zum einen für **Stuhlassistenz und Prophylaxe**, zum anderen für **Anmeldung, Verwaltung und das Praxismanagement**.

Außerdem bieten wir einen **Ausbildungsplatz** (auch Wechsler) zur/m zahnmedizinischen Fachangestellten/in.

Wir bieten Ihnen: einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz, ein leistungsgerechtes Gehalt, Anerkennung und Wertschätzung Ihrer Arbeit. Vollzeit, Teilzeit, halbtags und 450-Euro-Minijob möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch online an Herrn Saadat.

[mpdent1@arcor.de](mailto:mpdent1@arcor.de) Telefon 0151-25380993



**gbg**  
wohnen  
in Hildesheim

**Wohnung gesucht?  
App geht's!**

Jetzt kostenloser Download im App Store

Facebook, Twitter, Apple, Android icons

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.

Schwerpunkthemen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

**Institut Naseweis**

Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim  
Tel./Fax: 05121/2069685  
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

**INSTITUT NASEWEIS**  
Lernen will gelernt sein

**IHR MOBILES PFLEGETEAM**  
Mit Sorgfalt - von Herzen

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.  
Rufen Sie uns an:

**Tel. 05121/999 26-62**

Roonstraße 19  
31141 Hildesheim  
info@ok-pflegeteam.de  
www.ok-pflegeteam.de



**EGO-KUR - Frontal u. kontrovers**

**Doppelt u. dreifach!! Thorsten Stelzner -**

Der Braunschweiger Polit-Poet, Lyriker und Satiriker, Thorsten Stelzner kommt am 30. 4. 2014 mit seinem neuen Programm in die Bischofsmühle. Lyrisch, satirisch und selbstverständlich politisch wird der Abend vor dem 1. Mai.

So geht es auch um klassische Politikerkarrieren: „Vom Schließmuskel zum Fronttappen!“

Und um die Frage: „Wer kann Nestle´ das Wasser reichen!“ Oder was macht den Unterschied aus zwischen dem „Bedingungslosen Grundeinkommen“ und dem „Grundlosen Einkommen als Bedingung!“



30. 4. 2014,  
Bischofsmühle  
Hildesheim,  
Beginn: 20:30 Uhr  
(Einlass: 19:30 Uhr)

Karten im Vorverkauf bei den Geschäftsstellen der Hildesheimer Gewerkschaften ab 31. März 2014, 15,00€, Vorverkauf auch über Reservix, Abendkasse 18,50€



**Den Weg ins Leben erleichtern**

Bei der Scheckübergabe (von links): Thomas Krause, Dienststellenleiter der Malteser in Hildesheim, Pädagogischer Leiter Georg Häusler, Ralf Regenhardt, Geschäftsführer der Stiftung „Gemeinsam für das Leben“ und Beiratsvorsitzende Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, Schulbegleiterin Sabine Bensing, Elternvertreterin Tanja Buchwaldt und Günter Burghardt, Schulleiter der St. Augustinus-Schule Hildesheim, die mit den Malteser-Schulbegleitern zusammen arbeitet; Bildquelle: Malteser

**Bischöfliche Stiftung fördert die Malteser-Schulbegleiter mit 6.700 Euro**

Die Bischöfliche Stiftung „Gemeinsam für das Leben“ fördert das „Büro für Schulintegration und Einzelassistenten“ der Hildesheimer Malteser mit 6.700 Euro. Damit wollen die Malteser-Inklusionshelfer ihre Fortbildungs- und Vortragsreihe sowie die Beratungs- und Elternarbeit ausbauen.

Kinder mit Beeinträchtigungen sollen zukünftig dauerhaft in Regelschulen unterrichtet werden. Dies funktioniert häufig nur dann, wenn man ihnen besonders geschulte Begleiter zur Seite stellt, die auch im Unterricht dabei sind. Seit 2012 bauen die Malteser in Hildesheim unter der pädago-

gischen Leitung von Georg Häusler einen solchen Schulinklusionsdienst auf.

Doch die Malteser-Schulbegleiter wollen mehr, als nur begleiten. Ihre Experten beraten Einrichtungen wie Schulen und Kindertagesstätten zum Thema Inklusion, engagieren sich in der Elternarbeit und sorgen nicht zuletzt für eine fachliche Weiterbildung. So soll in diesem Jahr eine elfteilige Fortbildungsreihe verschiedene Aspekte von Beeinträchtigungen und pädagogischen Fördermöglichkeiten beleuchten.

Diese Bereiche hält die Bischöfliche Stiftung „Gemeinsam für das Leben“ für förderungswürdig. „Durch Aufklärung, Beratung und Begleitung von Eltern erhalten Kinder mit Handicap frühzeitig die Chance auf ein selbstständiges und unabhängiges Leben“, begründet Ralf Regenhardt, Geschäftsführer der Stiftung, die Förderung. Die Europaabgeordnete Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, erste Vorsitzende des Stiftungsbeirats, ergänzt: „Es geht darum, dem Kind wie der Familie Sicherheit zu vermitteln und gemeinsames Lernen zu ermöglichen“. Auf diese Weise könne die Stiftung ein wenig dazu beitragen, gemeinsam den Weg für die Zukunft zu gestalten. „Genau hier legt die Bischöfliche Stiftung ihren Maßstab an für eine Kultur des Lebens“, so die Beiratsvorsitzende.

**Weitere Informationen:**

[www.malteser-hildesheim.de](http://www.malteser-hildesheim.de)

Dingworthstraße 2 - Telefon 05121/3033470

**Obst und Gemüse von Deutschen Bauern aus der Region**

**NEU Spargelzeit hat begonnen**

Moritzberger Weizenbock Bier ab sofort im Verkauf

ab sofort täglich (außer Mittwoch) ab 6 Uhr  
ofenfrische Brötchen, belegte Brötchen, Kaffee to go.

**Karfreitag 8.00-12.00 Uhr  
Ostersonntag 8.00-12.00 Uhr  
Ostermontag 8.00-12.00 Uhr  
1. Mai 8.00-12.00 Uhr  
Sonstagszeitung**

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Do, Fr 6-18 Uhr  
Sa 6-13 Uhr, So 8-12 Uhr  
Wir liefern auch!

**www.hi-familie.de**

**Die Infoadresse für Familien**





## So steht es wirklich um den Goldpreis

In den vergangenen Monaten vernahm man aus allen Richtungen die Information, dass der Goldpreis drastisch gefallen sei. Ist dem wirklich so?



Inaebahn Astrid Grothe

Schaut man sich den Verlauf des Goldpreises der letzten 40 Jahre an, so ist daraus zu entnehmen, dass wir 2011/2012 und 2013 wirklich einen historisch hohen Goldpreis hatten. Zu dieser Höchstphase wurde an der Börse die Feinunze, welches eine Maßeinheit von 31,103g Gold entspricht, mit 1908 USD gehandelt. Zum Vergleich: 1974 kostete die Feinunze 195 USD, 1984 lag der Preis bereits bei 405 USD. Ab 2005 stieg der Goldkurs deutlich an, bis 2011 letztendlich die Höchstphase erreicht war. Aber auch jede Höchstphase sinkt mal wieder etwas.

Dennoch: Auch 2014 ist der Goldpreis, im Vergleich zu den Vorjahren, immer noch gut. So wurde am 18. 3.2014 die Feinunze immer noch mit 1367 USD gehandelt. Eine Garantie, die Höchstphase wieder zu erreichen, gibt es nicht. Macht man sich dies einmal deutlich, ist zu ersehen, dass

es immer noch lohnenswert ist Schmuck, Altgold sowie Zahngold etc. zu verkaufen, denn man bekommt jetzt immer noch das Vierfache von dem, was z. B. 2001 gezahlt wurde. Wichtig ist aber, sich an einen Goldkäufer seines Vertrauens zu wenden und sich nicht von Lockangeboten aus den Medien blenden zu lassen. Sehr oft stellt sich nämlich im Nachhinein heraus, dass der beworbene Grammpreis sich als unseriös herausstellt und auch nicht ausgezahlt wird. Deshalb rät der Fachmann, beim Fachhändler vor Ort den Endpreis per Analyse und Waage ermitteln zu lassen, denn nur das zählt und nicht Grammpreise in Werbeanzeigen oder per telefonischer Auskunft. Mit insgesamt 12-jähriger Erfahrung im Goldankauf erweist sich das Goldgeschäft Juwelier Grothe an der Lilie als ehrlich-fair und seriös. Lassen Sie doch einfach mal Ihre Schmuckstücke von dem Ankaufsteam an der Lilie bewerten. Diese Wertanalyse ist für Sie selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Marktstr. 22 (hinter d. Rathausplatz), Hildesheim, Tel. (05121) 34488  
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr. Mittagspause 14–15 Uhr.

Goldpreis in USD - Historisch



## AWO 1. Mai-Feier der AWO

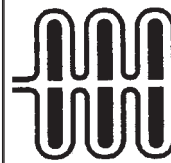
Am 1. Mai findet wieder die traditionelle **Maifeier am PvH beim AWO-Häuschen** statt, die von den Hildesheimer Ortsvereinen ausgerichtet wird.

Ab 12 Uhr gibt es am Hindenburgplatz Gegrilltes, Getränke und Kaffee und Kuchen. Auch wird eine Tombola durchgeführt.

Hauptgewinn eine Ausflugs-Tagesfahrt. Für Kinder steht eine Hüpfburg bereit.

**Ende der Feier gegen 18 Uhr.**

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



**Römer & Seidel**

Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen  
 Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen  
 Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim  
 Telefon 05121/37389 • Telefax 3 5023

## Wellness für die Kleinsten

Ab dem 26. April 2014 bietet das Wasserparadies Hildesheim an jedem Samstag in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr ein ganz besonderes Angebot speziell für Familien mit Kleinkindern: die Familien- und Babysauna im Saunaparadies.

Für Babys und Kleinstkinder gelten beim Saunieren besondere Regeln, damit sie dort gut entspannen und die gesundheitsfördernde Wirkung der Saunagänge voll nutzen können. Daher sind die Saunameister des Wasserparadieses Hildesheim speziell geschult worden, denn nur kindgerechtes Schwitzen stabilisiert das Immunsystem und wirkt sich positiv auf das Wohlbefinden des Kindes aus. Die Temperatur einer Sauna im Wasserparadies wird somit an den Familiensaatagen die 60°C Marke nicht überschreiten.



Im Anschluss an den Saunagang ist die Zeit der Abkühlung gekommen, die bei Säuglingen und Kleinkindern selbstverständlich sanft und behutsam mit lauwarmen Wasser und frischer Luft durchgeführt werden sollte. Während der nachschießenden Ruhephase gelten für Kinder wie für die Erwachsenen, viel zu trinken um den Flüssigkeitsverlust auszugleichen!

Zusätzlich bietet das Wasserparadies Hildesheim an jedem vierten Samstag im Monat ab 9:30 Uhr ein Bewegungsschwimmen für die Babys an. Unter der fachkundigen Anleitung finden spezielle Bewegungsübungen für Babys und Kleinstkinder statt, die speziell den Bewegungsapparat der kleinen Schwimmer stabilisieren sollen und ideal auf einen Saunagang direkt im Anschluss vorbereiten.

Menschen würdig pflegen



**T. Teresienhof**  
 caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 • 31137 Hildesheim  
 Telefon 05121 20660-3 • www.caritas-teresienhof.de

**M. Magdalenenhof**  
 caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 • 31134 Hildesheim  
 Telefon 05121 20409-0 • www.caritas-magdalenenhof.de





# Ein „Rucksack“ voller Vorteile!

## Das Rucksack-Programm begeistert in der Anwendung

„Rucksack“ lohnt sich! So lautet das eindeutige Fazit von Erzieherinnen und Elternbegleiterinnen des Rucksack-Programms. Bei einem Erfahrungsaustausch im März diskutierten Mitarbeiterinnen aus Kindertagesstätten, die das Programm anwenden gemeinsam mit dem Rucksack-

Team. Schnell wurde ersichtlich, dass das Rucksack-Programm viele Vorteile hat, sowohl für die teilnehmenden Familien als auch für die 12 teilnehmenden Hildesheimer Kindertagesstätten.

Die teilnehmenden Eltern, bei denen es sich fast ausschließlich um Frauen handelt, sind vor allem von den vielen Anregungen zur Unterstützung der kindlichen Entwicklung und der leichten Anwendbarkeit der Übungen überzeugt. Auch der Austausch mit anderen Müttern und den Elternbegleiterinnen ist ihnen wichtig. Den Kindern machen die Übungen viel Spaß. Spielerisch wecken sie bei ihnen die Freude am Lernen und steigern das Selbstwertgefühl.

Die Erzieherinnen freuen sich über neue Anregungen, die sie in der Praxis gut umsetzen können. Auch stellen sie fest, dass die Bindung zwischen den Eltern und der Einrichtung durch die Teil-

nahme am Rucksack-Programm gestärkt wird. Da die wöchentlichen Gruppentreffen der Eltern in der Kindertagesstätte stattfinden, entsteht ein intensiverer Kontakt.

Da das Rucksack-Programm in vielen verschiedenen Sprachen vorliegt, werden aus Sicht der Anwesenden auch die Muttersprachen („Herzsprachen“) anerkannt - ein wichtiger Aspekt in unserer heutigen Gesellschaft, in der immer mehr Kinder zweisprachig aufwachsen. Denn während die Eltern die Möglichkeit haben, zu Hause mit ihrem Kind die Übungen in ihrer „Herzsprache“ durch-

zuführen, setzen die Erzieherinnen das gleiche Thema in der deutschen Sprache im Kindergartenalltag um - eine optimale Zusammenarbeit, Hand in Hand.

Teilnehmen können alle Eltern, deren Kinder in eine Kindertagesstätten gehen, die beim Rucksack-Programm mitmacht. In der Innen- und Oststadt sind dieses: St. Vincenz, St. Bernward, Kita Arneken-Galerie, Käthes Nest und Pustebume.

Weitere Informationen zum Rucksack-Programm erhalten Sie unter:

05121/ 690934

oder [info@rucksack-hildesheim.de](mailto:info@rucksack-hildesheim.de)

**SALON HÖPER**

**Scharfer Schnitt gefällig ?**  
**Kardinal-Bertram-Str. 11**  
**Tel: 05121/37903**  
**Di.-Fr. 9.00 - 18.30 Sa. 8.00 - 13.00**

## Cafe Neustädter

Cafe · Bistro · Bar

Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr 10-24 Uhr, Mittw. 8-24 Uhr,  
 Sa 8-1 Uhr, So 12-21 Uhr,  
 Neustädter Markt 3-4



**Stilvoller Genuss direkt am Markt**  
 Frühstücksbüfett  
 Samstag ab 9 Uhr **6,50 €**  
 Fußball (Sky)



Erzieherinnen und die Elternbegleiterinnen des Rucksack-Programms

## Verschiebung der Abfuhr durch Feiertage im Jahr 2014

### Ostern

statt Montag	14.4.2014	auf Samstag	12.4.2014
statt Dienstag	15.4.2014	auf Montag	14.4.2014
statt Mittwoch	16.4.2014	auf Dienstag	15.4.2014
statt Donnerstag	17.4.2014	auf Mittwoch	16.4.2014
statt Freitag	18.4.2014	auf Donnerstag	17.4.2014
statt Montag	21.4.2014	auf Dienstag	22.4.2014
statt Dienstag	22.4.2014	auf Mittwoch	23.4.2014
statt Mittwoch	23.4.2014	auf Donnerstag	24.4.2014
statt Donnerstag	24.4.2014	auf Freitag	25.4.2014
statt Freitag	25.4.2014	auf Samstag	26.4.2014

**Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Ostertage!**

Telefon: 05064/905-0  
 Fax: 05064/905-99  
 E-Mail: [info@zah-hildesheim.de](mailto:info@zah-hildesheim.de)  
 Internet: [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)



**ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth**

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Axel Fuchs  
**Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:**  
 Elzer Straße 99  
 31137 Hildesheim  
 Tel. (05121) 23947  
 Fax (051 21) 2 83 08 79  
**Vertrieb:** Werbeagentur Fuchs

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 19. April 2014, 14 Uhr  
 Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

eMail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)  
 Internet: [www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)





## Dag Störmer – Mitglied des Ortsrates Stadtmitte/Neustadt – im Interview

### 1. Welche Funktion und Aufgabe haben der Ortsrat und Sie im Quartier?

Der Ortsrat hat die Aufgabe sich den Sorgen und Problemen der Bewohner im Quartier anzunehmen. Er ist eine Anlaufstelle und Schnittstelle zwischen den Bürgern im Quartier und der Verwaltung bzw. des Rates. Hierfür ist es wichtig nah an den Bürgern und Bürgerinnen zu sein und ihre Ideen und Vorschläge aufzunehmen. Dazu kann jedes einzelne Ortsratsmitglied durch die Weitergabe solcher Vorschläge etc. an andere Stellen in der Verwaltung und den politischen Gremien beitragen.

### 2. Wie ist Ihr Eindruck vom Quartier und wo liegen die Qualitäten und Herausforderungen?

Das Quartier ist mit seinem Weltkulturerbe ein ausgesprochen attraktives Quartier, welches es weiter zu entwickeln gilt. Mit der Erneuerung und Neugestaltung zahlreicher Straßen ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung gegangen worden. Nun muss man diese positive Entwicklung weiter vorantreiben. Dazu gehört nach meiner Ansicht auch der Erhalt einer Grundschule in diesem Bereich. Die Herausfor-

derungen liegen wohl vor allem darin, die verschiedenen Gesichtspunkte der Weiterentwicklung unter einen Nenner zu bringen, so dass für alle Beteiligten der größte Nutzen entsteht.

### 3. Wie erleben Sie die Bürgerinnen und Bürger des Quartiers?

Die Bürgerinnen und Bürger sind sehr aufgeschlossen, freundlich und beteiligen sich an den Veränderungen. Sie haben eine klare Vorstellung was sie sich wünschen und wie sie ihr Quartier gerne gestalten würden. Sie beteiligen sich an den Diskussionen zu den Themen ihres Quartiers, dies wird immer wieder in den Ortsratssitzung deutlich, an denen zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus dem Quartier teilnehmen.

### 4. Wie stellen Sie sich das Quartier in 10 Jahren vor?

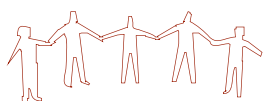
Das Quartier wird ein lebhaftes Quartier sein, in dem sich sowohl junge Familien wie auch Senioren wohlfühlen und sich gegenseitig schätzen und unterstützen. Es wird ein Quartier sein, in dem man

gerne wohnt und wo jeder willkommen ist, sich an der Weiterentwicklung zu beteiligen.



Dag Störmer, Ortsrat Stadtmitte/Neustadt

## „Wohnen & Leben im MichaelisQuartier“



Mit der Vortragsreihe „Wohnen & Leben im MichaelisQuartier“ geben Bewohnerinnen und

Bewohner Einblicke, Eindrücke, Geschehnisse, Alltägliches und vieles mehr aus ihrem Stadtteil wieder. Das erste Porträt ist von Bettina Schiller, die zum 1. November 2012 die elterliche Wohnung in Lutter am Barenberge verlassen hat und in den Langen Hagen gezogen ist.

### Haben Sie das Viertel bewusst als Wohnlage ausgesucht oder war es eher zufällig?

Als ich mich auf die Suche nach einer Wohnung in Hildesheim machte, war für mich relevant, dass ich eine gute Anbindung zur Stadt habe bzw. bestenfalls direkt im Zentrum etwas finde.

Hinzu kam aber auch noch der Wunsch, dass sich die Wohnung in einer möglichst ruhigen Umgebung befindet und der Stadtrubel nicht bemerkbar ist. Diese Kriterien werden durch mein neues Zuhause im Michaelisviertel erfüllt.

### Wodurch sind Sie als Mieterin zu dieser Wohnung gekommen?

Ich bin über eine private Wohnungsannonce zu meiner Wohnung gekommen. Obwohl sie noch bewohnt war, durfte ich sie mir vorweg ansehen. Aufgrund der schönen Lage und des herrlichen Ausblickes auf die Michaeliskirche, war ich auf Anhieb super positiv eingestimmt und konnte mich dann auch noch

von den Einzelheiten überzeugen, sodass es auch bei dieser einzigen Besichtigung blieb.

### Welche Besonderheiten bietet das Michaelisviertel?

Ideal ist, dass wirklich alles zu Fuß erreichbar ist, sowohl Einkaufsläden aber auch Restaurants oder auch das Kino. Bushaltestellen, um in andere Stadtteile zu gelangen, sind zahlreich in der Nähe vorhanden. Des Weiteren erreicht man schnell die Innerste, an der man eine wunderschöne Laufstrecke vorfindet.

### Wodurch könnte das Wohnviertel noch reizvoller oder verbessert werden?

Durch noch bessere Parkmöglichkeiten. Das Parkraumkonzept hat die Situation vor allem für die Bewohner deutlich verbessert. Besucher müssen jedoch bezahlen. Schön wäre auch ein öffentlicher Grillplatz, da etliche Mieter über keinen Balkon bzw. eine Terrasse verfügen. So fehlt hier ein Rückzugsort an der frischen Luft, was sich besonders im Frühling und Sommer bemerkbar macht.

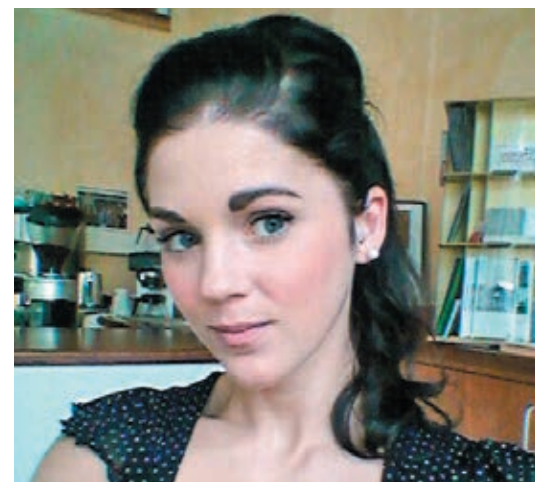
### Können Sie eine Einrichtung in diesem Stadtteil besonders empfehlen?

Als wundervollen Tipp für Menschen, die sich gerne in ruhiger Lage auf einen Kaffee oder ein anderes leckeres Getränk treffen und die Gesellschaft genießen, kann ich auf jeden Fall das Michaelis WeltCafé empfehlen. Es ist kein übliches Café, denn es zeichnet sich durch einen besonderen Charakter aus. Es wird ehrenamtlich geführt und erhält zu einigen fest

Angestellten, zusätzlich jede Menge Unterstützung von ehrenamtlichen Kräften, die sich sehr engagieren. Hinzu kommt, dass das Café mit El Puente zusammenarbeitet und alle Produkte fair gehandelt sind.

### Gibt es eine besondere Erfahrung, die sie in Ihrer neuen Umgebung gemacht haben?

Ich selbst fühle mich in diesem Wohnviertel sehr wohl. Obwohl ich mich anfangs etwas schwer getan habe, mich hier einzuleben, genieße ich es jetzt umso mehr. In diesem Viertel leben viele Menschen, die ich bereits auch etwas besser kennenlernen durfte. Häufig ist das Michaelis WeltCafé ein schöner Treffpunkt für viele Bewohner dieses Stadtteils, um sich auszutauschen bzw. auch neue Kontakte zu knüpfen.



Bettina Schiller im Michaelis WeltCafé



## Frühling im Quartier

Die folgenden Bilder wurden von Dieter Goy aufgenommen. Sie zeigen die Vielfalt und Einzigartigkeit des MichaelisQuartiers in einer ganz besonderen

Jahreszeit. Weitere Aufnahmen finden Sie unter [www.michaelis-quartier.de](http://www.michaelis-quartier.de)



## Termine

### Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **9. April ab 14.00 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen. Falls Sie Anregungen haben, aber aus zeitlichen oder sonstigen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen können, kontaktieren Sie bitte das Stadtumbaumanagement: Fabian Schäfer, A N P, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: [schaefer@anp-ks.de](mailto:schaefer@anp-ks.de)

### MITTENDRIN – Quartiersarbeit

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

**Jeden Mittwoch, 11–13 Uhr:** Michaelis WeltCafé, Treffpunkt MITTENDRIN

**Jeden Dienstag, 10–12 Uhr:** Sprechzeit im MITTENDRIN-Büro, Klosterstraße 3 A (direkt neben dem Bernwardkindergarten)

**Montag, 7. April, 14:30–16:30 Uhr:** Magdalenencafé, Mit der MITTENDRIN-Nachbarschaft spielen oder handarbeiten

**Mittwoch, 23. April, 18:00–19:30 Uhr:** Haus der Tagespflege (Mühlenstraße 24), Erfahren Sie mehr über die Arbeit der Tagespflege und der Beratungspraxis Lichtblick (Bei Bedarf werden Sie von der Caritas abgeholt bzw. werden Ihre Angehörigen in der Zeit betreut, weitere Infos: MITTENDRIN: 1021 453)

**Freitag, 25. April, 10:30–13 Uhr:** Bernwardkindergarten, Müllsammelaktion mit Kindern der KITA und allen interessierten Bürger/innen im Michaelisviertel, anschließend gemeinsames Suppe-Essen im Rosenmuseum

**Freitag, 25. April, 14–16 Uhr:** Gemeindehaus Michaelisgemeinde, Runder Tisch Michaelisviertel

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:** [sanden-marcus@mittendrin-hildesheim.de](mailto:sanden-marcus@mittendrin-hildesheim.de) und Tel. 05121/10 21 453

### Michaelis WeltCafé

**Mittwoch, 2. April ab 15 Uhr:** Socken stricken leicht gemacht! | **Freitag, 4. April ab 19 Uhr:** Dämmerstapen mit Blick auf UNESCO Weltkulturerbe | **Dienstag, 8. April ab 15 Uhr:** Spielenachmittag für Jung und Alt | **Dienstag, 8. APRIL, 17 Uhr:** Wasserprojekte in Afrika | **Dienstag, 22. April ab 15 Uhr:** Spielenachmittag für Jung und Alt | **Donnerstag, 24. April, 18 Uhr:** Schätze der russischen Dichtkunst

### Konzerte St. Michaeliskirche

**Sonntag, 27. April 2014, 17 Uhr:** ORGELPUNKT, Orgelkonzert Imke Marks (weitere Informationen: [www.michaelis-gemeinde.de](http://www.michaelis-gemeinde.de))

### Musik im Michaelisheim

Alle Interessierten sind herzlich **jeden Montag um 10.15 Uhr** ins Michaelisheim, Langer Hagen 39, Fernsehraum 1. Obergeschoss, zu Klaviermusik und Mitsingen eingeladen.



**SONTAG**  
S T E U E R B E R A T E R

**Unsere Leistungen auf einen Blick:**  
Klassische Steuerberatung  
Steuergestaltung  
Wirtschaftsberatung  
Finanzbuchhaltung  
Lohn-/Baulohnabrechnung  
Strategische Vermögensplanung  
Erbchaft-/Schenkungssteuer

**Unsere Stärken:**  
umfassende Betreuung  
kompetente Beratung  
kurzfristige Bearbeitung  
Einhaltung von Fristen  
hoher Qualitätsstandard  
motiviertes Fachpersonal  
ständige Fortbildung

**UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG**

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2  
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44  
www.steuerberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

**Pflege kann so schön sein!**

**NEU** Eröffnung: Tagespflege Berezow in Hasede

**Gemeinsam Pflegen mit Vertrauen**

**Wir bieten:** Information und Beratung, Tagespflege, häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 24-Stunden-Pflege und -Bereitschaft, Verhinderungspflege, Mobiler sozialer Hilfsdienst

**Ambulante Krankenpflege und Tagespflege Berezow**  
Brückenstraße 3, 31180 Hasede  
Tel. 05121 9312-0, www.berezow-gmbh.de

20131108 • Foto: pixello.de/Peter A.

März/April 2014

**5 Möbelgutscheine**  
im Wert von je 555,- € zu gewinnen!

**Wohnen Sie doch, wie Sie wollen!**

Im Handumdrehen zu Ihrem perfekten Heim. Planen, finanzieren, modernisieren – wir helfen dabei.

**1A wohnen**

**Sparkasse Hildesheim**  
www.sparkasse-hildesheim.de

Rubik's Cube® used by permission of Seven Towns Ltd.



1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890
2. Backen zur Osterzeit, 1. 4. 2014, 18–20 Uhr, Wohnküche, Lerchenkamp 50, Teilnahmegebühr 4€, Anmeldung bei AWO Trialog, Tel. 05121-13890
3. Kreativangebot: Armbänder flechten mit Angela Papenfuß in Alfeld, 2.4.2014 von 16.30–18 Uhr, AWO Trialog Kalandstr. 3, Alfeld, Teilnahmegebühr 4€ plus Materialkosten, Anmeldung: Tel. 05121-13890
4. Vortrag zum Thema Psychopharmaka, Christian Schipke am 10. 4. 2014, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890  
Kontakt: AWO Trialog Sozialpsychiatrie Teichstr. 6, 31141 Hildesheim  
Tel. 05121-13890, [www.awo-trialog.de](http://www.awo-trialog.de)

**„Pyro- Schein“ Erwerb des Fachkundenachweises für pyrotechnische Seenot-Signalmittel für Wassersportler**

Die Volkshochschule Hildesheim bietet im Mehrgenerationenhaus in der Steingrube am Sonntag 11. Mai 2014 von 09:00–12:15 Uhr den Pyro-Schein (B32731M) an.

Nahezu alle seegängigen Boote sind mit pyrotechnischen Seenotsignalmitteln ausgestattet: Fallschirm- Signalaraketen, Handfackeln oder Rauchsignale.

Es gilt: Je kleiner das Boot, umso eher sollten solche Signalmittel an Bord sein, damit im Notfall rasch Hilfe herbeigerufen werden kann.

An Erwerb, Lagerung und Gebrauch solcher Seenot- Signalmittel hat der Gesetzgeber aber den Besitz eines Fachkundenachweises nach dem Sprengstoffgesetz geknüpft, den so genannten „Pyro- Schein“ für Wassersportler.

Dieser Kurs richtet sich an alle Wassersportler, also Segler oder Motorbootfahrer über 16 Jahre, die im Besitz des amtlichen Sportbootführerscheines See oder Binnen sind und die sich auf die theoretische und praktische Prüfung zur Erlangung des Fachkundenachweises nach dem Sprengstoffgesetz – also dem so genannten „Pyro- Schein“ – vorbereiten wollen.

Anmeldung bei der VHS Hildesheim, Telefon 05121 93 61 55, 05066 6 43 56 oder E-Mail [anmeldung@vhs-hildesheim.de](mailto:anmeldung@vhs-hildesheim.de)

**Änderungsschneiderei Hoppe**  
Telefon 758 5798  
Kurzer Hagen 13

9.00–18.00 Uhr durchgehend geöffnet  
Samstag 9.00–13.00 Uhr

**Schnelldienst, Leder, Pelze und Bekleidung aller Art**

*Wir wünschen allen Kunden eine frohes Osterfest*

Ihre Verkaufsstelle für LOTTO - Bingo - NKL Glücksspirale Euro- Jackpott

**ROTH**  
Inh. Evelyn Roth  
Tabakwaren - Zeitschriften Süßwaren

wünscht Ihnen **Frohe Ostern**

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag von 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend  
Montags 7.30 - 13.00 Uhr  
Samstags 7.30 - 14.00 Uhr  
Einumer Str. 18 - ☎ 3 15 25

**AWO**

**Tagesfahrt nach Goslar**  
auf die schönste Alm im Harz am Mittwoch, den 23. 4. 2014

Erleben Sie mit dem AWO KV Hildesheim einen schönen Tag im Harz. Sie haben dann Gelegenheit auf einer schönen Harzalm Mittag zu essen und am Nachmittag einen Bummel durch die Kaiserstadt Goslar zu unternehmen.

Der Reisepreis beträgt 18,50€ (Busfahrt) für AWO Mitglieder, sonst 21,00€

Es sind noch Plätze frei. Die Teilnahme an unseren Reisen ist nicht auf AWO Mitglieder beschränkt. Gäste sind herzlich willkommen. Rückkehr gegen 18.30

Anmeldungen bei Ulli Pufahl AWO Kreisverband Hildesheim-Alfeld (Leine) e.V. Osterstr. 39 A, 31134 Hildesheim  
Tel. 05121/179 00 06, oder per Mail an [pufahl@awo-hi.de](mailto:pufahl@awo-hi.de)

**AWO**



## Andree Busche aus Einum neuer 1. Vorsitzender!

Auf ein erfolgreiches Jahr blickte am Mittwoch, den 05.03.2014, der SPD Ortsverein Oststadt, Einum, Achtum-Uppen zurück. Die Vorsitzende Bernhardine „Berni“ Schröder-Suray konnte über eine stabile Mitgliederentwicklung und über gut besuchte Veranstaltungen, wie Sommerfest und Weihnachtsfeier berichten. Einen besonderen Tagesordnungspunkt bildete die Neuwahl des Ortsvereinsvorstandes.

Die Ortsvereinsvorsitzende Berni Schröder-Suray stand 20 Jahre dem Vorstand des Ortsvereins vor. Für eine erneute Kandidatur stand sie leider nicht mehr zur Verfügung.

Berni Schröder-Suray: „Nach 20 Jahren Vorstandsarbeit möchte ich den Staffelstab an neue Hände übertragen. Es ist jetzt der richtige Zeitpunkt, da in unserem Ortsverein viele Genossinnen und Genossen für die Weiterführung der Vorstandsarbeit in Frage kommen. Mit Blick in die Zukunft möchte ich so den Fortbestand des Ortsvereins sichern“

Zur Wahl des 1. Vorsitzenden wurde als einziger Kandidat Andree Busche aus Einum vorgeschlagen. Andree Busche wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Mit Anne Kosbahn und Johannes Dreier wurden zwei Stellvertreter gewählt. Zum Kassierer wurde Klaus Kahmann und zum Schriftführer Batuhan Kavaliki bestellt.

Zum Vertreter des Ortsvereins im SPD



v.l.n.re. Andree Busche 1. Vorsitzender; Bernhardine Schröder-Suray, Peter Schuld

Stadtverbandsvorstand wurde Dirk Kratz nominiert.

Genosse Busche ist im Ortsteil Einum stellvertretender Ortsbürgermeister und Ratsmitglied im Hildesheimer Stadtrat. Er vertritt für den Wahlkreis (G) Oststadt, Stadtfeld, Drispfenstedt, Bavenstedt, Einum, Achtum-Uppen die Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Rat.

Der neue 1. Vorsitzende dankte Berni herzlich für ihre lange und sehr gute Vorstandsarbeit. Inhaltlich gut aufgestellt mit einer stabilen Mitgliederentwicklung – das spreche für sich.

Busche: „Ich trete diesbezüglich in große Fußstapfen. Mit dem neuen Vorstand hat der Ortsverein ein tolles Team gewählt. Auf diese Genossinnen und Genossen ist Verlass. Ich habe ein gutes Gefühl! Ich bedanke mich für den immensen Vertrauensvorschuss und ich freue mich auf eine tolle Zusammenarbeit und sage zu Berni – Mit

## 1. Mai: Neue Energieausweise für Wohngebäude

Energieausweise gibt es ja schon lange. Sie informieren die Nutzerinnen und Nutzer eines Gebäudes über den Energieverbrauch oder den Energiebedarf des von Ihnen genutzten Gebäudes. Dabei denken viele an die Schonung ihres Geldbeutels. Die Ausstellung von Energieausweisen ist in der Energieeinsparverordnung (EnEV) 2014 geregelt. Es geht politisch darum, den Kohlendioxid-Ausstoß bei der Energieerzeugung zu senken, um den Klimawandel zu bremsen. Fossile Stoffe wie Kohle, Mineralöl oder Erdgas sind nicht unendlich vorhanden. Deren Verbrennung führt zur Kohlendioxidanreicherung in der Atmosphäre und den zunehmenden witterungsbedingten Naturkatastrophen. Die Abkehr von diesen Brennstoffen soll beschleunigt und regenerative Energie gefördert werden.

Neu ist bei den Energieausweisen: Es



werden Energieeffizienzklassen eingeführt – ähnlich wie bei Elektrogeräten. Diese reichen von A+ (grüner Bereich sehr gut) bis H (roter Bereich sehr schlecht). Im Energieausweis werden der Energiebedarf (oder der Energieverbrauch des Gebäudes) in Kilowattstunden pro Jahr und Quadratmeter Nutzfläche angegeben. Über Vergleichswerte im Energieausweis ist der energetische Standard des Gebäudes im Vergleich

mit allen Gebäuden gut zu sehen (siehe Bild; EFH: Einfamilienhaus; MFH: Mehrfamilienhaus).

Neu ist auch, dass in Immobilienanzeigen (Verkauf, Vermietung von Häusern und Wohnungen, aber auch Nichtwohngebäuden) Angaben zum energetischen Zustand

# DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

**Herstellung von Zahnersatz**

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombiniertes Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvorschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

**Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz**

Professionelle Beseitigung von

- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de

# biber

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege**

**Pflege daheim.**

**Sympathisch und professionell**

☎05121-51 41 94

Ottostr. 77  
31137 Hildesheim

deiner Art auf die Menschen zuzugehen hast du den Ortsverein zu dem gemacht, was er heute ist. Ich danke dir im Namen aller Mitglieder!“ Die Vorstandsarbeit geht gleich los. So sind die Delegierten des Ortsvereins am 28. 3. 14 aufgerufen einen neuen Stadtverbandvorsitzenden zu wäh-

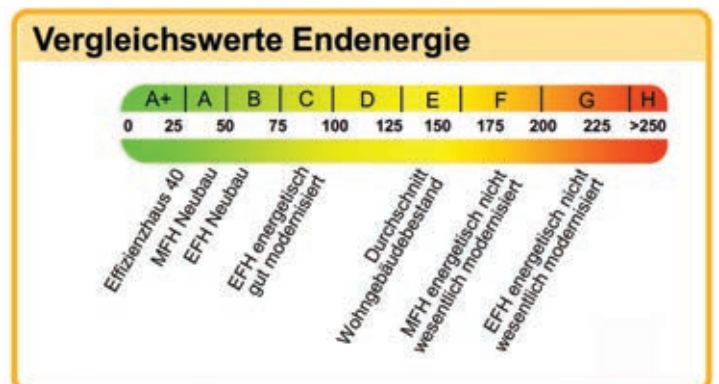
len und das Sommerfest 2014 ist vorzubereiten. Dazu wird der Vorstand kurzfristig eine Vorstandssitzung anberaumen. „Wir werden auch in Zukunft nah bei den Menschen sein und sie zu unseren Feiern herzlich einladen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen“, erklärte Andree Busche

gemacht werden müssen. Dies gilt nur, wenn bereits ein Energieausweis für das Gebäude vorliegt. Ab 1. Mai finden Sie vermehrt folgende Angaben in Wohngebäude-Anzeigen:

- die Art des Energieausweises: Energiebedarfs- oder Energieverbrauchsausweis,
- den im Energieausweis genannten Wert des Endenergiebedarfs oder Endenergieverbrauchs,
- Baujahr des Wohngebäudes,
- wesentlicher Energieträger für die Heizung und Energieeffizienzklasse

● Verkäufer und Vermieter sind verpflichtet, den Energieausweis an den Käufer oder neuen Mieter zu übergeben. Der Energieausweis muss bereits bei der Besichtigung vorgelegt werden. Ab 1. Mai erhält jeder neu ausgestellte Energieausweis durch das Deutsche Institut für Bautechnik eine Registrierungsnummer. Rückfragen zur neuen EnEV 2014 sind möglich. Telefon: 1 76 25 30

Ralf Jürgens  
(zertifizierter  
Gebäude-Energieberater)







## Wir drucken umweltfreundlich ... ... mit **Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-  
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



**Druckhaus**  **Köhler**  
**Harsum** GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)



## Golf zum Kennenlernen - Gruppe I -

Die Volkshochschule Hildesheim bietet im Golfclub Siebenberge in Rheden vom 26.04. – 24.05.14 immer samstags von 10:00 - 12:00 Uhr Golf zum Kennenlernen an.

In Zusammenarbeit mit dem Golfclub Sieben-Berge Rheden können Sie erste Erfahrungen im Golfsport sammeln. Entdecken Sie die wohltuende Wirkung des Golfspiels auf Körper und Geist. An fünf Terminen wird in die Grundzüge des Golfsports eingeführt. Es werden sämtliche Schlagvariationen vorgestellt und geübt.

Anmeldung bei der VHS Hildesheim, Telefon 05121 93 61 55, 05066 6 43 56 oder E-Mail [anmeldung@vhs-hildesheim.de](mailto:anmeldung@vhs-hildesheim.de)



## Lebensrettende Sofortmaßnahmen beim Roten Kreuz

Am 12. April und am 26. April 2014 jeweils in der Zeit von 8.15 bis 16.00 Uhr finden Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ beim Roten Kreuz Hildesheim statt.

Ausgebildet wird im DRK-Zentrum, Brühl 8. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 9360-0 ist für alle Kurse unbedingt erforderlich.

## Sehr gute Qualität zum dritten Mal in Folge vom MDK bestätigt



Bereits zum dritten Mal in Folge schneidet „Daheim statt Heim“ glänzend bei der jährlichen Qualitätsprüfung des medizinischen Dienstes (MDK) ab. Der Geschäftsführer Sebastian Adamski ist sichtlich erfreut über das tolle Ergebnis von 1,0. Bereits kurz nach der Eröffnung des Pflegedienstes im Jahr 2011 bescheinigte der MDK dem Pflegedienst eine sehr gute Qualität. Diese wurde in diesem Jahr, wie auch schon 2013 wieder bestätigt. Das Ergebnis, so bestätigt es der MDK, konnte nicht zu Letzt wegen der sehr hohen Fachkraftquote erreicht werden. Unsere Kunden werden

bestens versorgt, darauf ist Adamski stolz! Ich weiß, welche Leistungen unsere Mitarbeiter im tag täglichen Einsatz bei unseren Kunden erbringen. Da freut es Adamski umso mehr, dass diese Leistungen nun auch noch von einer unabhängigen Prüforganisation bestätigt wurden. Wir sind auf dem richtigen Weg, weiß Adamski und richtet ein herzliches Dankeschön an seine Mitarbeiter. Neben den Leistungen der Pflegeversicherung erbringt der Pflegedienst auch hauswirtschaftliche- und Betreuungsleistungen. Alles was eben dazu gehört um „rundum gut versorgt“ zu sein.

### Dringend gesucht für vorgemerkte Kunden:

ETW, EFH,  
Anlageobjekte.  
Sie möchten  
eine  
Immobilie  
verkaufen,  
vermieten  
oder  
bewerten  
lassen?

**ds IMMOBILIEN**  
Verkauf und Vermietung  
**DANIELA SENKBEIL**  
Immobilienmaklerin (IHK)

Büro: 05121 - 28 77 97  
Mobil: 0151 - 51 80 12 01  
Fax: 05121 - 28 77 98  
[dsi-hildesheim@web.de](mailto:dsi-hildesheim@web.de)

Stettiner Str. 6  
31141 Hildesheim



Gern helfe ich Ihnen kostenfrei dabei.



**www.hi-familie.de**  
Die Infoadresse für Familien



**daheim**  
STATT HEIM  
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

**05121 - 3 30 30**



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim  
[www.dsh-hi.de](http://www.dsh-hi.de) • [info@dsh-hi.de](mailto:info@dsh-hi.de)



# Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

waren Sie heute schon am Schottergott? (waren Sie heute schon am Geldautomaten?) Haben Sie Ihrem ABF ein Datenzäpfchen ausgeliehen? (haben Sie Ihrem allerbesten Freund einen USB-Stick ausgeliehen?)

Oder hat Ihr Enkelsohn über seinen Hirnpimper berichtet? (oder hat Ihr Enkelsohn über seinen Lehrer berichtet?)

Sie verstehen nur Bahnhof? Dann sind Sie wohl jenseits der 20 und gehören schon zu den Kupidis. Denn so unterhält sich ein Großteil unserer Jugend. Sprache ist nichts Festes - ein flexibles Konstrukt seit Jahrtausenden. Das Goethe Institut berichtet, dass 78,4 Prozent der Deutschen der Meinung sind, dass mehr für die deutsche Sprache getan werden müsse. Denn unsere Sprache wandelt sich. Dieser Wandel ist ein Indiz für die Veränderung von gesellschaftlichen und politischen Strukturen. Epochale Veränderungsprozesse wie die Industrialisierung im 19. Jahrhundert, die zunehmende Mobilität der Menschen und der Einzug der Demokratie im 20. Jahrhundert sowie aktuell die Globalisierung und Digitalisierung unseres Lebens haben jeweils die Sprache(n) ihrer Zeit geprägt. Welche Sprache meinen wir also, wenn wir heute von „unserer Sprache“ sprechen? Und wie sieht das Deutsch der Zukunft aus? Analysiert man die „neue“ Sprache, stellt man eine sehr vereinfachte Grammatik fest. Eingesetzte deutsche Wörter erfahren einen eigenwilligen Bedeutungswandel, zahlreiche Vokabel können auch keiner anderen Sprache zugeordnet werden. Man hat teilweise den Eindruck, dass es sich um phonetische Einheiten handelt, die aus dem Tierreich übernommen werden. Die moderne deutsche Sprache wird durch die junge Generation zunehmend rationalisiert. Kurzformen von Wörtern, die das

Sprechen erleichtern und die Gedanken schneller zu formulieren erlauben, treten in gehäufte Anzahl auf. So heißt es zum Beispiel heute nicht mehr „Prominente“, sondern „Promis“, nicht mehr „Lastkraftwagen“, sondern „Brummis“, nicht mehr „Asoziale“, sondern „Assis“. Eine besondere Form der Sprachverarmung ist das Strapazieren von verstärkenden Präfixen bis zur völligen Abgedroschenheit. Die Deutschen haben „Traumjobs“, sie machen „Traumurlaub“ und andere „Traumreisen“, sie genießen „Traumessen“, haben eine „Traumwohnung“, alles in allem führen sie ein „Traumleben“ auf „Traumschiffen“. Ein Volk von Träumern! Ohne „Traum...“ geht hier gar nichts mehr. Es scheint, dass wir uns über die Veränderung der deutschen Sprache auch noch freuen. Das ist nicht in allen Ländern so! In Frankreich beispielsweise gibt es eine Sprachbehörde, die sorgsam darauf achtet, dass die französische Sprache sich kaum verändert. Damit Sie Ihre Enkel auch künftig noch verstehen können, eine kleine Auswahl unsere „neuen“ Sprache: Atze – Kumpel  
Zehentanga - Flip-Flop, Sandale aufbitchen – sich zurechtmachen  
krass – sehr gut, toll  
peilen – verstehen  
raffen – sich beruhigen  
Tuss – junge Frau, Freundin  
verchecken- verkaufen  
fett- viel, stark, sehr gut  
Brett – sehr guter Popsong  
Was geht ab? – wie geht's?

## Für alle, die vor 1939 geboren wurden....

Sie wurden vor der Erfindung des Fernsehens, des Penicillins, der Schluckimpfung, der Tiefkühlkost und des Kunststoffes geboren. Sie kannten Kontaktlinsen und die Pille noch nicht. Sie kauften Mehl und Zucker noch in Tüten und nicht in Geschenkverpackungen. Sie waren schon da, bevor Kredit-

karten, Telefax, Laser und Kugelschreiber zum täglichen Gebrauch zur Verfügung standen

Es gab noch keine Geschirrspüler, Wäschetrockner, Klima-Anlagen, Last-Minute-Flüge. Der Mensch war noch nicht auf dem Mond gelandet und es wurde erst geheiratet und dann zusammengelebt. Sie waren da, bevor es Hausmänner, Emanzipation, Pampers, Aussteiger und computergesteuerte Heiratsver-

mittler gab.

Zu Ihrer Zeit gab es noch keine Gruppentherapie, Weightwatcher, Sonnenstudios. Kein Kindererziehungsjahr für Väter und keine Jungen, die Ohringe trugen. Sie haben keine Musik per Satellit gehört, es gab keine künstliche Herzen und keine Handys. Die Worte Software für alles, was man beim Computer nicht anfassen und Non Food für alles, was man nicht essen und trinken kann, waren noch nicht erfunden. Auch hatte noch nie jemand etwas von McDonalds oder Pizza gehört. Sie haben dies alles überlebt, haben die ganze rasante Entwicklung über sich ergehen lassen müsse und sind, wenn man der Statistik glaubt, die gesündeste Generation .....

## Termine:

Tanzfreudige Mitmenschen, die gemeinsam die geselligen Folkloretänze kennen lernen wollen bietet die Kath. Erwachsenenbildung Hildesheim im Jugendheim der St. Mauritius-Gemeinde dazu Gelegenheit. Alle Tänze werden erklärt und gründlich geübt.

Vorkenntnisse sind weder erforderlich noch hinderlich.

Wann? Jeweils montags, 15.00 bis 17.00 Uhr (IFT)

oder dienstags, 15.30 bis 17.30 Uhr (V+F)

Wo? Jugendheim der St. Mauritius-Gemeinde

Bergstraße 57

Anmeldung: Kath. Erwachsenenbildung Hildesheim

Tel. 05121 – 2 06 49 60 (KEB) - Kurs 4701/4702

Leitung: Werner Heller, Senioren-Tanzleiter

Beginn: Jeden Montag und/oder

Dienstag – (der Schnupperabend ist kostenlos!

## SeniorenBildungsMesse

Für die meisten Menschen ist die Phase des „Älter seins“ heute eine sehr lange Zeitspanne. In der Vergangenheit ging man davon aus, dass ältere Menschen im Prinzip schon alles wissen, was sie im Leben brauchen und sie sich nach dem Ausscheiden aus ihrem Berufsleben in den wohlverdienten Ruhestand begeben.

Das heutige Altersbild ist jedoch ein anderes. Alter ist nicht mit „Still stehen“ gleichzusetzen. Viele Menschen im fortgeschrittenen Alter wollen aktiv bleiben, sich weiterbilden, gesellschaftliche Teilhabe pflegen und ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit anderen Menschen teilen. Natürlich altert jeder Mensch anders und nicht jeder möchte oder kann im Alter noch Neues entdecken oder erlernen. Für all diejenigen aber, die wissenshungrig, reiselustig und sozial engagiert sind, gibt es die **SeniorenBildungsMesse**.

Getreu dem Motto *Reisen bildet – Bildung geht nicht in den Ruhestand* beraten Experten zu Themen wie Sprachen lernen im Alter, Freiwilligendienste und Au-Pair-Aufenthalte für Senioren, Bildungsreisen, Weiterbildung, Seniorenstudium sowie ehrenamtliches Engagement und Altersvorsorge. Fachvorträge runden das Messeprogramm ab. Die Messe findet am 17. Mai in der Zeit von 10–15 Uhr in Stuttgart, Rotenbühlplatz 28, statt. **Der Eintritt ist frei.**

## Und aus der Schmunzelecke:

Zwei Pfarrer unterhalten sich über ein großes Problem: Fledermäuse in der Kirche! Diese Mistviecher sind nicht einfach loszuwerden - sie kommen immer wieder. Die ganze Kirche machen sie schmutzig und stören beim Gottesdienst. Dem einen der Pfarrer ist es aber schließlich gelungen, die Fledermäuse loszuwerden und der andere fragte neugierig, wie es das geschafft hätte. „Ganz einfach“, sagte dieser, „erst habe ich sie getauft, dann konfirmiert und von da an waren sie nicht mehr gesehen....“

Ihre Annette Mikulski

## Tipp für ältere Arbeitnehmer

# Dreimal täglich Kaffee - Legales „Hirndoping“ gibt's im Supermarkt

Grünes Licht für das beliebte Bohnenge-trränk! Kaffee reduziert - insbesondere bei älteren Menschen - den Gedächtnisrückgang im Laufe des Tages. Drei Tassen pro Tag sind das Geheimrezept für geistige

Leistungsfähigkeit und lassen den kognitiven Abbau langsamer verlaufen, teilt die Techniker Krankenkasse (TK) in Niedersachsen mit. So zählt Kaffee mit zu den wirksamsten Antioxidantien und hat einen nachgewiesenen positiven Effekt auf die Informationsver-

arbeitung im Gehirn, da das Koffein seine anregende Wirkung vor allem in besonders hoch entwickelten Hirnregionen entfaltet. „Kaffee ist nicht nur ein Muntermacher, sondern hilft auch dem Gedächtnis auf die Sprünge“, so Ulrike Fieback von der TK.

Koffein ist die weltweit am weitesten verbreitete psychoaktive Substanz. Sie unterscheidet sich jedoch von Amphetaminen oder anderen Rauschmitteln dadurch, dass sie auch bei regelmäßigem Konsum kein signifikantes Suchtpotenzial hat. Gut 150 Liter trinkt der Deutsche durchschnittlich pro Jahr, das entspricht 6,4 Kilogramm.





## im Seniorenzentrum Theaterresidenz

### „Wir feiern Karneval im Pott“!

Gemäß des alten Hildesheimer Faschingsliedes ließen sich die Bewohnerinnen und Bewohner nicht lange bitten und nach einem dreifachen kräftigen „Pott Heissa“ ertönten bald schon fröhliche Gesänge. In die köstlichen Berliner bisen manche nur zögerlich hinein, hatte doch jemand das Gerücht gestreut, diese seien mit Senf gefüllt! Aber übrig blieb von der Kaffeetafel dann doch nur etwas Puderzucker. Unsere Lieblingsmusikanten brachten mit Gesang und Akkordeon Lieder zum Schunkeln und Mitsingen dar und so herrschte schnell eine ausgelassene Stimmung.

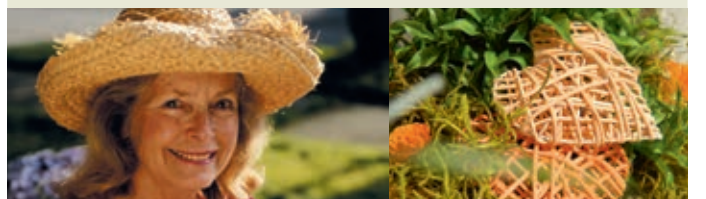
Große Mühe hatte Elfriede (Brigitte Wegener) mit ihrem Henry (Anke Wollny), der doch nur einen Eimer Wasser bringen sollte. Aber erst einmal hatte der Eimer ein Loch und dann stellte Henry sich als völlig ungeeignet heraus, dieses zu stopfen.

Mit viel Witz, Musik und Spielen verflog der Nachmittag wie im Nu und nur zu bald hieß es: „Auf Wiedersehen, bleib nicht so lange fort ....“

Übrigens: erst nach einer Stunde wurden die Kolleginnen des Begleitenden Dienstes als diese „identifiziert“ (Ach, das sind ja Sie!). Ein großes Dankeschön für die fantasiereichen Verkleidungen.



THEATERRESIDENZ  
SENIORENZENTRUM

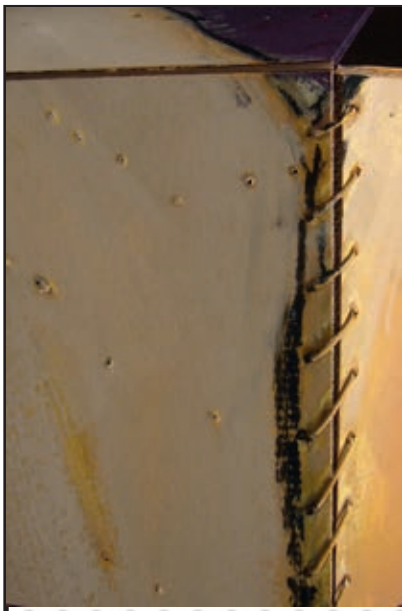


*Wir sind für Sie da!*

- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Tagespflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 20 69 00-0





Angelika Wolf



Barbara Toenne



Elke Lennartz



Iris Albrecht

# Feld Bestimmung

Iris Albrecht, Elke Lennartz, Barbara Toenne, Angelika Wolf  
27. April – 25. Mai 2014

• Iris Albrecht aus Hamburg, Elke Lennartz aus Hildesheim, Barbara Toenne und Angelika Wolf aus Hannover haben sich für diese Ausstellung -zusammengetan, um das gemeinsame Feld des plastischen Gestaltens mit ihren spezifischen Materialien und Ausdrucksformen auszuloten. Es geht um das Verorten von gemeinsamen und einzelnen Identitäten, um das Verorten von Polaritäten. Gehen die Felder ineinander über oder stehen sie klar abgegrenzt nebeneinander? Wo verläuft die Feldgrenze? So entsteht ein komplexer Entwurf mit vielen An-

Durch- und Einsichten. Ein spannendes Experiment, bei dem aus vier autarken Positionen ein komplexes Ganzes entsteht, das offen und in Bewegung bleibt.

Iris Albrecht, 1959 in Hamburg geb., lebt und arbeitet in Hamburg  
Elke Lennartz, 1958 in Erkelenz geb., lebt und arbeitet in Hildesheim  
Barbara Toenne, 1954 in Hannover geb., lebt und arbeitet in Hannover  
Angelika Wolf, 1955 in Mainz geb., lebt und arbeitet in Hannover



**Öffnungszeiten** jeweils:  
Samstag 11 bis 18 Uhr  
Sonntag 11 bis 18 Uhr  
Galerie im Stammelbach-Speicher  
Wachsmuthstraße 20 / 21  
31134 Hildesheim  
[www.galerieimstammelbachspeicher.de](http://www.galerieimstammelbachspeicher.de)




**Kinder-Second-Hand  
und mehr...**  
Wallstraße 1



[www.morolini.com](http://www.morolini.com)  
Ich akzeptiere Einkaufsgutscheine  
des Job - Centers

**1,-€ Gutschein  
beim Einkauf ab 5,-€**




**Ferienangebot des Netzwerkes  
Familie und Wirtschaft**

Kennen sie das Problem auch? Ihre Kinder haben Ferien und sie müssen arbeiten? Damit berufstätige Eltern auch in den Ferien stressfrei arbeiten können, bietet das Netzwerk Familie und Wirtschaft e. V. ganztägige Ferienbetreuungen an. Und damit die Kinder auch Spaß daran haben, organisiert die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft in Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen ein spannendes Programm. So findet in den Osterferien vom 07.-11.04.14 von 8 bis 16.30 Uhr bei Jim und Jimmy eine Kletter- und Bewegungswoche statt. Eine Woche lang können sich die Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren austoben und beim Klettern im Hochseilgarten oder auf dem Kletterfelsen ausprobieren. Bei schönem Wetter kann auch das Außengelände genutzt werden. Eltern, die in einem Netzwerkbetrieb beschäftigt sind zahlen für einen Ganztagsplatz 75€ und für einen Halbtagsplatz 55€. zzgl. 30€ für Mittagessen und Getränkeflatrate. Eltern, die nicht in einem Netzwerkbetrieb beschäftigt sind zahlen 135€ bzw. 95€ für einen Halbtagsplatz. Melden sie ihr Kind an, es sind noch Plätze frei.

Anmeldung: R. Smieszchala  
Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft,  
Bischof-Janssen-Str. 31,  
31134 Hildesheim; 05121/309-3281,  
Mail: [ok-stelle@leb.de](mailto:ok-stelle@leb.de)  
Informationen unter:  
[www.ok-stelle@leb.de](http://www.ok-stelle@leb.de)




**Kinderbetreuung**